



Neu-Stettiner Kreisblatt.

No. 41.

Neu-Stettin, den 9. October 1868.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Die in der Stadt Rakebuhr, sowie die in den ländlichen Ortschaften des Kreises wohnhaften Gast-, Schank- und Speisewirthe, sowie die Krüger und Kleinhändler mit geistigen Getränken, werden hierdurch aufgefordert, mir bis zum 30ten d. Mts. ein Attest ihrer Ortspolizei-Behörden darüber einzureichen, daß sie einen moralisch guten Lebenswandel geführt haben und zur Fortsetzung ihres Gewerbes für qualificirt erachtet werden. Wer ein solches Attest bis zu obigem Termine nicht einreicht, dem muß die Verlängerung der zu seinem Gewerbebetriebe nöthigen polizeilichen Concession für das nächste Jahr versagt werden.

Die Ortsbehörden haben den bezeichneten Gewerbetreibenden diese Verfügung ungesäumt mitzutheilen.

Neu-Stettin, den 8. October 1868.

Der Landrath v. Busse.

Die Ortsvorstände der ländlichen Ortschaften des Kreises werden hiermit aufgefordert, mir bis spätestens den 25. d. Mts. bei 1 Thlr. Strafe, ein Verzeichniß der im Orte befindlichen Handwerker nach untenstehendem Schema einzureichen.

Neu-Stettin, den 8. October 1868.

Der Landrath v. Busse.

Verzeichniß

der sämmtlichen in der Ortschaft . . . vorhandenen Handwerker.

Laufende No.	Zu- und Vornamen	Gewerbe	Zahl der von demselben beschäftigten	
			Gesellen	Lehrlingen

Die Ortsvorstände der ländlichen Ortschaften des Kreises fordere ich auf, etwaige Veränderungen bei der Gewerbesteuerzahlung für den Monat October cr. mir jedenfalls bis zum 28. d. Mts. anzuzeigen.

Den Anzeigen über Gewerbesteuer-Abgänge sind die Steuerzettel der betreffenden Gewerbetreibenden beizufügen.

Neu-Stettin, den 8. October 1868.

Der Landrath v. Busse.

Bei dem Bauern Richard Hinz zu Suchow hat sich am 30. v. Mts. ein Pferd, braune Stute, ohne Abzeichen, eingefunden. Der Eigenthümer kann dasselbe gegen Erstattung der Kosten bei dem p. Hinz in Empfang nehmen.

Neu-Stettin, den 7. October 1868.

Der Landrath v. Busse.

An Vergütung für verabreichte Fourage an durchmarschirtes Militair pro II. Quartal 1868 ist angewiesen:

für die Communen: 1. Clausshagen 9 tlr. 27 sgr. 4 pf. 2. Flederborn 8 tlr. 27 sgr. 3. Kloßen 43 tlr. 1 pf. 4. Neblin 10 tlr. 28 sgr. 5. Raddaß 19 tlr. 24 sgr. 10 pf. 6. Klein-Schwarzsee 19 tlr. 23 sgr. 6 pf. 7. Steinforth 9 tlr. 17 sgr. 8. Sparsee 10 tlr. 17 sgr. 8 pf. 9. Alt-Balm 21 tlr. 5 sgr. 6 pf. 10. Wulfflacke 21 tlr. 26 sgr.

Die Beträge ad 1, 4 und 6 werden durch die Königliche Steuer-Receptur in Tempelburg und die übrigen Beträge durch die Königliche Kreis-Steuer-Kasse hier gezahlt.

Die betreffenden Gemeinde-Vorstände werden aufgefordert, die Vergütung gegen Quittung nach dem im Kreisblatt No. 1. pro 1868 abgedruckten Schema baldigst zu erheben. Neu-Stettin, den 8. October 1868. Der Landrath v. Busse.

Die Gutsh. resp. Gutshp.: Biedenweg zu Abbau Persanzig, Fischer auf d. Borwerk Bärwalde b. und U. Meyer zu Bangerow haben den Schafen ihrer Schäfereien die Pocken impfen lassen; unter den Schafen des Gutshesizers Schmeling zu Lehmaningen sind die Pocken ausgebrochen, weshalb die Gehöfte dieser Besizer für den Verkehr mit Schafen, Wolle, Fellen und Raufutter während der Dauer der Krankheit hiermit gesperrt werden. Neu-Stettin, den 7. October 1868. Der Landrath v. Busse.

Bei dem Krüger Bülow in Groß-Dallenthin haben sich am 3. d. Mts. 7 Stück Schafe, darunter ein schwarzes, eingefunden. Der Eigenthümer wird aufgefordert, dieselben gegen Erstattung der Kosten bei dem p. Bülow in Empfang zu nehmen.

Neu-Stettin, den 7. October 1868. Der Landrath v. Busse.

Dem Rittergutshesizer Prügmann auf Priebkow ist am 28ten v. Mts. ein Hirtenhund, weiß mit gelben Flecken und sogenannten Glasaugen, entlaufen, welcher der Tollwuth verdächtig ist.

Neu-Stettin, den 3. October 1868. Der Landrath v. Busse.

In Persanzig und in Soltniß, (Kreis Neu-Stettin), sind Post-Brieffsammlungen eingerichtet worden, denen folgende Geschäfte obliegen:

a. der Verkauf von Freimarken und Franco-Couvert's, sowie der Absatz von Postanweisung-Formularen. b. die Annahme baar frankirter Briefe. c. die Annahme recommandirter Briefe. d. die Annahme von Postanweisungen in Beträgen bis zu 10 Thlr. einschließlich. (Die portofreie Sendungen dieser Art miteinbegriffen.) e. die Vermittelung von Abonnements auf Zeitungen.

Die Einrichtung der Post-Brieffsammlungen ist zunächst nur versuchsweise getroffen.

Cöslin, den 5. October 1868. Der Ober-Post-Director Nießner.

Die Regulirung des am 16. Mai d. J. an meiner hiesigen Mehlmühle erlittenen Schadens ist, wie ich höre, der Preussischen Feuer-Versicherungs-Actien-Gesellschaft zu Berlin zum Vorwurfe gemacht worden.

In welcher Weise dieser Vorwurf begründet werden soll, ist mir nicht bekannt geworden. Ich fühle mich aber zur Steuer der Wahrheit verpflichtet, die Preussische Feuer-Versicherungs-Actien-Gesellschaft zu Berlin gerade wegen ihres bei gedachtem Brandschaden beobachteten Verfahrens recht angelegentlichst zu empfehlen; denn sie hat ihren Verpflichtungen in promptester Weise genügt und ist mir in jeder Beziehung mit dankeswerther Loyalität entgegengekommen.

Gramenz im August 1868.

gez. Senft von Pilsach,
Oberpräsident a. D.

Auction.

Am Donnerstag, den 15. October cr. Vormittags 11 Uhr sollen an Ort und Stelle in Storkow

der Ertrag von 48 Morgen Kartoffel-Ausfaat in der Erde morgenweise

öffentlich meistbietend gegen baare Bezahlung verkauft werden.

Neu-Stettin, den 8. Oktober 1868.


Der gerichtliche Auktions-Kommissarius **K r a k a u.**

Billiger Uhren-Verkauf.

Silberne Cylinderuhren von 5 Thlr. an, silberne Ankeruhren von 8 Thaler an, Schwarzwälder Wanduhren von 1 Thlr. an, so wie goldene Damenuhren, goldene Ankeruhren, Bronze Stuhuhren, Regulateure, goldene Uhrketten, dergl. in Salmi-Gold und Silber in großer Auswahl zu bedeutend herabgesetzten Preisen bei

W. Schukraft, Uhrmacher.

* * * Rathenower Brillen, Lorgnetten, Fernröhre und Thermometer empfiehlt in anerkannter Güte **W. Schukraft.**

 Nähmaschinen der Singer Manufacturing Comp. in New-York, liefere mit allen dazu gehörigen Apparaten zu Fabrikpreisen; Anleitung in der Handhabung der Nähmaschinen ertheile gratis **W. Schukraft.**

Etablissements-Anzeige.



Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mich am hiesigen Plage im Hause meines Vaters, des Schönfärbers Erbguth als Uhrmacher etablirt habe. Empfehle mich mit einem reichhaltigen Uhrenlager und übernehme jede, dieses Faches vorkommende Reparatur. Keelle und prompte Bedienung wird meine Hauptaufgabe sein. Um geneigten Zuspruch bittet

Neu-Stettin, den 1. Oktober 1868.

Carl Erbguth, Uhrmacher.


Holz- und Kohlen-Verkauf.

In der Wallbrucher Forst ($\frac{1}{2}$ Meile von der Tempelburg — Deutsch-Croner Chaussee gelegen und $1\frac{1}{4}$ Meile von Tempelburg entfernt), werden von heute ab täglich

 alle Arten Kieferne Brennholz, brauchbare Schalen  und Schwellen-Böhlen (8' lang, 2 bis 3" stark) zu billigen aber festen Preisen verkauft.

Auch sind daselbst täglich beste frische Holzkohlen billig zu haben.

C. A. Muth in Berlin.

 Meine in Bechendorf belegene Ackerparzelle von circa 10 Morgen bin ich Willens unter billigen Bedingungen zu verkaufen oder zu verpachten.

L. Michaelis in Neu-Stettin.

Ein Gasthof nebst Bäckerei und großen Speicherräumen, mit gutem Verkehr, in einer lebhaften Stadt nahe am Markt gelegen, soll gegen eine solide Anzahlung verkauft, verpachtet oder gegen ein Landgrundstück vertauscht werden. Näheres beim Gastwirth Herrn Rosenow in Neu-Stettin.



Für Auswanderer.

Am 31. October d. J. expedire ich das unter Norddeutscher Flagge fahrende und für Passagiere aufs Beste eingerichtete Bremer Dampfschiff „Smidt“ Kapitain H. Raschen von hier nach Newyork.

Die ermäßigten Passagiepreise, einschließlich vollständiger guter Beköstigung betragen für

Erste Cajüte	100 Thaler	} Pr. Court.
= Zweite Cajüte (Stearage)	50 "	
= Zwischendeck	45 "	

à erwachsene Person. Kinder unter 10 Jahren die Hälfte und für einen Säugling unter einem Jahre in allen Räumen 3 Thaler Pr. Courant.

Zur Sicherung eines Platzes ist zuvor ein Handgeld von 20 Thaler an mich einzusenden. Jede nähere Auskunft ertheile ich gern und unentgeltlich.

Bremen 1868.

Carl Joh. Klingenberg,
concessionirter Schiffsexpedit.

Offene Stellen.

F. e. bed. Ziegelei w. e. int. Mann a. Berw. b. ca. 600 Thlr.; e. Aufseher f. e. Metallgieß. b. 500 Thlr.; 2 Aufß. f. e. Lederm. u. e. Drahtm.-Fabr. b. 350—400 Thlr.; e. Lagerverwalter b. 500 Thlr. Jah.-Eink. ges.; fern. 2 Förster b. 150 u. 200 Thlr.; 3 Gärtner b. 80, 100, 120 Thlr.; 2 Brenner b. 200 Thlr. Jahr.-Geh. u. Tant. Einige Buchhalter, Commis. all. Br.; Bonnen, Wirthschafterinnen u. Verkäuferinnen f. st. vorth. nchgw. w. i. polizeilichen Bureau v. F. W. Dasse, Berlin, Blumenstr. 55.

Wiederverkäufern erlasse Heringe von 6½ bis 8 Thlr. à Tonne; bestes Petroleum à Oct. 4 sgr. à Ctr. 7½ Thlr.; feinsten Zucker à Pfd. 5 sgr.

A. Köpke.



Bock-Auction.

Am Montag, den 12. October d. J. Morgens 11 Uhr sollen aus hiesiger Stammschäferei circa 40 geimpfte Beiböcke meistbietend verkauft werden.

Letow bei Schivelbein, den 29. September 1868.

Cleve.

Auf dem herrschaftlichen Hofe zu Coprieben haben sich am 5ten d. Mts. 6 Gänse eingefunden. Der legitimirte Eigenthümer kann dieselben gegen Erstattung der Infections- und Futterkosten in Empfang nehmen.

Zu der am 17. October cr. beginnenden

Hauptziehung der Königl. Preuß. Lotterie, der anerkannt vortheilhaftesten, in welcher unzweifelhaft 150,000 Thlr. zu gewonnen werden müssen, habe ich noch eine kleine Anzahl Loose von, wie bekannt überraschender Trefffähigkeit abzulassen. Bestellungen per Posteingahlung oder gegen Postnachnahme sehe da der Vorrath dieser vorzüglichen Sorte ein sehr beschränkter, baldigst entgegen und berechne ich:

$\frac{1}{16}$	$\frac{1}{8}$	$\frac{1}{4}$	und $\frac{1}{2}$ Loos-Antheil
----------------	---------------	---------------	--------------------------------

mit 4 Thlr. 7 Thlr. 25 sgr. 15 Thlr. 20 sgr. 31 Thlr. 10 sgr.

Stettin.

G. A. Kasselow, Mittwochstraße 11—12.

Das Weinhaus A. Sievers & Comp. in Bordeaux sucht einen tüchtigen Agenten und offerirt demselben eine gute und feste Stellung. Briefe franco.

Ein Lehrling findet vom October ab Aufnahme in meiner Apotheke.

Ot.-Grone.

L. Messerschmidt.